



## „Frieden mit mir?!“

### Eine Andacht zum Motto der Romwallfahrt

**Bist du mit dir im Frieden – oder bist du mit dir im Krieg? Wie kann Frieden mit Gott gelingen – und wie Frieden mit der Welt? Eine Andacht rund um das Rom-Motto „Suche Frieden und jage ihm nach!“ (Ps. 34,15b).**

#### Vorbereitung

Organisiere einen Raum mit ausreichend Platz. Vielleicht lässt sich die Andacht in eurem Kirchenraum durchführen? Besorge dir alle notwendigen Materialien. Entscheide dabei, ob du für die Einzelaktion kleine Dekogläser oder farbige Briefumschläge verwenden möchtest. Speichere den Videoclip (siehe Infokasten) sowie Instrumentalmusik auf dem Laptop. Bereite im Raum den Bea-

mer und die Lautsprecherbox so vor, dass alle in einem Halbkreis sitzend gut hören und sehen können, und verteile die Gesangbücher auf den Plätzen. Bereite dann auch die drei Stationen vor.

Die Beschreibungen im Ablauf (siehe Schritt 5) zeigen dir, was dort jeweils vorzubereiten ist. An jeder Station sollte ebenfalls genug Platz zum Sitzen (ggf. mit Kissen) sein.



#### » KURZFILM „KRIEG ODER FRIEDEN“

Freisprecher, ein einst für den ARD-Digitalsender EinsPlus entwickeltes Dreiminutenformat, ließ sowohl Einzelne als auch – per Umfrage – mehrere Menschen zu Wort kommen. Frank und frei durften sie erzählen, was sie auf dem Herzen haben oder zu bestimmten Themen meinen. Im Videoclip „Krieg oder Frieden“ wurde gefragt:

Bist du mit dir im Frieden? Mit dir im Krieg? Wann hat's gekracht? Wurde der Friede wieder hergestellt? Hängen Weltfriede und innerer Friede zusammen? Den Clip haben wir auf [www.miniboerse-online.de](http://www.miniboerse-online.de) für dich verlinkt.

**Dauer:** 30 Minuten

**Alter:** ab 14 Jahren

**Material:**

- Laptop
- Beamer
- Lautsprecherbox
- Leinwand (oder freie Wand)
- Videoclip „Krieg oder Frieden“  
(verlinkt auf [www.miniboerse-online.de](http://www.miniboerse-online.de))
- Instrumentalmusik  
(z. B. von Yiruma, L. Einaudi, ...)
- pro Mini ein Gotteslob
- pro Mini ein kleines Dekoglas  
oder einen farbigen Briefumschlag
- buntes Konfetti (Locher-Abfall,  
möglichst bunt)
- graues/schwarzes Konfetti
- pro Mini 2–3 helle/bunte  
und 2–3 graue Papierstreifen
- kleine Gummibänder
- Stifte
- drei Plakate/Schilder für die  
Stationen (s. im Ablauf bei Nr. 5)

**Ablauf der Andacht:**

1. Lied
2. Eröffnung und Kurzfilmimpuls
3. Psalm
4. Hinführung zur Aktion
5. Einzelaktion an mehreren Stationen
6. Gebet
7. Lied

**1. Lied**

Singt gemeinsam das Lied „Da berühren sich Himmel und Erde“ oder „Suchen und fragen“ (GL 457).

**2. Eröffnung und Kurzfilmimpuls**

Begrüße die Messdiener und leite zum Kreuzzeichen über:

*Beginnen wir diese Andacht mit dem Kreuzzeichen: Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.*

Mit folgenden Worten kannst du nun eine Einführung ins Thema geben:

»„Suche Frieden und jage ihm nach!“ Es ist nicht immer so einfach mit dem Frieden. Frieden in mir? Frieden in der Welt? Frieden mit anderen? Frieden mit Gott? Immer wieder gibt es Zerreißproben. Immer wieder Vielfalt und Gegensätze. Wie gehe ich damit um? Im Krieg oder versöhnt?«

Spielen nun den vorher gespeicherten Videoclip von Freisprecher ab.

» An den ersten beiden Stationen befüllen deine Minis ein Dekoglas mit verschiedenen Materialien.



### 3. Psalm

Betet gemeinsam einen Abschnitt aus Psalm 34. Er ist im Gotteslob unter der Nummer 39 abgedruckt. Erkläre der Gruppe, wenn nötig, wie das abwechselnde Beten eines Psalms funktioniert, zum Beispiel mit folgenden Worten:

» *Das Motto der nächsten Romwallfahrt stammt aus Psalm 34. Wenn wir nun einige Verse gemeinsam beten, dann tun wir dies im Wechsel. Eine Gruppenhälfte liest die Verse mit den ungeraden Ziffern, die andere die Verse, die eingerückt abgedruckt sind. Beim Stern \* halten wir jeweils kurz inne, atmen aus und wieder ein, um den gehörten Halbvers innerlich nachklingen zu lassen.* «

Beginne als Leitung gemeinsam mit der ersten Halbgruppe, damit das gemeinsame Gebet gut startet.

### 4. Hinführung zur Aktion

Einer von euch kann folgende Gedanken von Anna Ohm vorlesen, um die Aktion einzuleiten.

**Du schiedest das Licht von der Finsternis und die Farben wurden.**  
**Du schiedest die Himmel von der Erde und die Welt wurde.**  
**Du schiedest Anfang von Ende und die Zeit wurde.**  
**Du schiedest männlich von weiblich und die Liebe wurde.**  
**Du schiedest das Glück und die Verzweiflung und die Hoffnung wurde.**  
**Du schiedest Wissen von Zweifeln und der Glaube wurde.**  
**Du schiedest Wahrheit von Lüge und die Erkenntnis wurde.**  
**Du schiedest Liebe und Gewalt und der Frieden wurde.**

Anna Ohm

Leite mit den folgenden oder ähnlichen Worten zu der Aktion mit den Stationen über:

» *Immer wieder Zerreißproben. Immer wieder Gegensätzlichkeiten. Wie gehe ich damit um? Im Krieg oder versöhnt? Gott traut uns zu, dass wir einen Weg finden, etwas Gutes mit diesen Gegensätzlichkeiten zu machen.*

*Im Raum sind für euch drei Stationen aufgebaut, für die ihr jetzt insgesamt etwa 15 Minuten Zeit habt. Sie greifen die Fragen aus dem Videoclip noch einmal auf. Beginnt bei Station 1 und nehmt euch jeweils die Zeit, die ihr persönlich braucht! Wer fertig ist, setzt sich einfach in Stille wieder in unsere Runde.* «

## 5. Einzelaktion an mehreren Stationen

Die Messdiener können sich nun frei im Raum bewegen und zu den vorher von euch aufgebauten Stationen gehen. Lass dazu Instrumentalmusik laufen.

### Station 1 – Frieden mit mir

Hier finden die Messdiener die kleinen Dekogläser oder die bunten Briefumschläge. Außerdem stehen zwei Gefäße mit buntem und schwarzem Konfetti bereit. Ein Plakat erklärt per Aufschrift:

» *Wo bin ich mit mir im Frieden? (buntes Konfetti) / Wann hat's gekracht? (Schwarzes Konfetti) / Welche Situationen fallen dir ein? Fülle dein Glas bzw. deinen Briefumschlag mit Konfetti!* «

### Station 2 – Frieden mit Gott

An dieser Station liegen helle und dunkle Papierschnipsel sowie Stifte, außerdem die Gummibänder. Auf einem Plakat stehen Fragen und Auftrag:

» *Wie gelingt mir Frieden mit Gott? (helle Papierstreifen) / Wo fällt es mir schwer? (graue Papierstreifen). Schreibe Stichpunkte dazu auf die Papierstreifen und rolle sie in dein Glas bzw. stecke sie in den Briefumschlag!* «

### Station 3 – Frieden in der Welt

Hier finden die Messdiener Stifte und ein großes Plakat, um Gedanken aufzuschreiben. Darauf steht:

» *Wie gelingt der Frieden in der Welt? Was bräuchte eine „ideale“ Gesellschaft?* «

## 6. Gebet

Wenn sich alle wieder im Halbkreis versammelt haben, lädst du zum Beten ein und trägst folgendes Gebet vor:

**Gott, du hast uns ein Leben geschenkt, das vielfältig ohne Ende ist.**

**Es strömt so vieles auf uns ein.**

**Lass uns die Bereitschaft für Neues behalten und sei uns dabei Orientierung.**

**Gib uns Ausdauer, nicht aufzuhören von einer besseren Welt zu träumen.**

**Lass uns dem Frieden buchstäblich nachjagen und immer wieder Mut finden, unser Leben anzupacken.**

**Gott, bleib bei uns und geh mit uns weiter durch diese Welt.**

**Amen.**

## 7. Lied

Singt zum Abschluss noch ein passendes oder bekanntes Lied, z. B. „Ein Licht in dir geborgen“ oder „Bewahre uns, Gott“ (GL 453)



» **Lena Nieberding** ist Pastoralassistentin in Bad Rothenfelde im Bistum Osnabrück.

# Minibörse

Ideen für die Ministrantinnen- und Ministrantenpastoral

# 1

Pilgern zum Petersplatz  
Alles zur Romwallfahrt

„When you pray, move your feet!“  
Bewegtes Singen und Beten

Bleibt unter uns!  
So schützt ihr eure Mini-Daten

